

25. Mai 2001

### **Michael Birkmeyer neuer Leiter des NÖ Festspielhauses St.Pölten – Standort einer europäischen Elite-Compagnie?**

„Schon lange suchte ich nach einer Möglichkeit, meine Vision Wirklichkeit werden zu lassen: jene Abgänger der Ballettschulen in einer Compagnie zu vereinen, die nach abgeschlossener Ausbildung ins Engagement gehen, irgendwohin ins Berufsleben, wo sie nicht immer die Erfüllung finden und oft nicht ihrem Talent gemäß eingesetzt werden. Durch meine neue Tätigkeit als künstlerischer Leiter des NÖ Festspielhauses St.Pölten ist es mir jetzt möglich, das Festspielhaus mit seinen hervorragenden technischen Einrichtungen und seiner großen Bühne zum Standort einer solchen Compagnie zu machen.“ Michael Birkmeyer, einstiger 1. Solotänzer der Wiener Staatsoper und sechzehn Jahre lang Direktor der Ballettschule der Wiener Bundestheater, übernimmt ab 2002 die künstlerische Leitung des St.Pöltner Festspielhauses. Er löst Mimi Wunderer ab, die in gleicher Funktion seit 1996 tätig war und vorher schon – seit 1990 – die „Bühne am Hof“ aufgebaut und geleitet hatte. Sie führt die laufende Spielzeit zu Ende, übergibt friktionslos an den von ihr gewünschten und forcierten Nachfolger und zieht sich wiederum in die „Bühne am Hof“ zurück.

Programmatisch will sich Birkmeyer nicht allzu weit von Mimi Wunderer entfernen. Wichtig ist für ihn: „Unsere Zeit muss repräsentiert werden, ich will mich nicht auf alten Zöpfen ausruhen.“ Michael Birkmeyer wird seine Tätigkeit am 1. Jänner 2002 aufnehmen.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)